2. Kreisklasse Herren 4er Gruppe A

SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten : SG Rodenberg VI
Montag, 18.09.2023, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen der SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten und der SG Rodenberg VI

Freude herrschte am Montagabend, als Tobias Luther nach ca. 2 Stunden den Matchball für die SG Rodenberg VI im Spiel der 2. Kreisklasse Herren 4er Gruppe A verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei der SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten. Das Heimteam konnte im 2. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 21:20) waren die Einzel im oberen Paarkreuz, die allesamt an die SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist die SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten nun ein Punkteverhältnis von 3:1 in der Tabelle auf, während der die SG Rodenberg VI 3:3 Punkte hat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nicht ganz mithalten konnten Dannenberg / Axhoviq, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Reher / Rehmann, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Eine knappe Niederlage gab es für Röbke / Hochow beim 8:11, 9:11, 12:10, 11:2, 6:11 gegen Brückner / Luther. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte wiederum Dirk Röbke beim 11:7, 11:8, 15:13 mit Peter Brückner. Das Einzel zwischen Günter Dannenberg und Kai Reher endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Lange umkämpft war die im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Elvis Axhoviq und Tobias Luther, ehe sich der Gastspieler mit 11:9, 5:11, 11:8, 6:11, 10:12 durchsetzte. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Marcel Hochow gegen Volker Rehmann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten und der SG Rodenberg VI. Überzeugend war hingegen der 3:0-Erfolg von Dirk Röbke nachfolgend gegen Kai Reher. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Günter Dannenberg und Peter Brückner, die Günter Dannenberg letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. In vier Sätzen gewann Elvis Axhoviq gegen Volker Rehmann und gab dabei nur einen Satz ab. Im nun folgenden abschließenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Marcel Hochow bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Tobias Luther. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden der SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten geht es nun im nächsten Spiel am 13.10.2023 gegen den TTC Strücken II, während die SG Rodenberg VI am 22.09.2023 gegen den SC Deckbergen-Schaumburg III antritt.

Statistik:
SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten
Doppel: Dannenberg / Axhoviq 0:1, Röbke / Hochow 0:1
Einzel: D. Röbke 2:0, G. Dannenberg 2:0, E. Axhoviq 1:1, M. Hochow 0:2
SG Rodenberg VI

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.09.2023 (23:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Reher / Rehmann 1:0, Brückner / Luther 1:0
Einzel: K. Reher 0:2, P. Brückner 0:2, V. Rehmann 1:1, T. Luther 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.09.2023 (23:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").